

FiWi WS 2009

Übungsblatt 5

Thema: Besteuerung und Staatsverschuldung

Aufgabe 1:

Es gibt drei Haushalte: H1, H2, H3. Das Einkommen der drei Haushalte (y) ist: 10.000, 30.000, 100.000. Die Sparquote s der drei Haushalte sei: 3%, 5%, 30%. In dem Land gibt es eine Wertsteuer (z.B. MwSt.) in Höhe von 19% für alle Güter und Dienstleistungen die konsumiert werden.

- a) Stellen Sie in einer graphischen Darstellung das Einkommen und den Steuerbetrag den die Haushalte bezahlen
- b) Charakterisieren Sie diese Steuer (progressiv, proportional, regressiv), von dem Einfluss auf das Einkommen der Haushalte

Aufgabe 2:

Die langfristige Wachstumsrate des BIP für Westeuropa war in den letzten 40 Jahren ungefähr 1% im Jahr. Wie hoch wird langfristig, die Schuldenquote eines Staates in Westeuropa sein, wenn man jährlich ein Haushaltsdefizit in Höhe von 1% des BIP hat und die Wachstumsrate des BIP weiterhin auf demselben Niveau bleibt. Was passiert wenn der jährliche Defizit 2%, 3%, 5% ist? Mit wie viel % des BIP darf sich der Staat von Jahr zu Jahr zusätzlich verschulden? Angenommen, der Zinssatz für Staatsschulden ist 3% p.a. Welchen Anteil des BIP zahlt der Staat als Zinsen? Angenommen, dass die Staatseinnahmen konstant bei 35% des BIP bleiben. Welchen Einfluss haben die Zinsen auf den Haushalt?